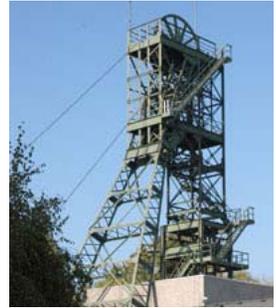


## **Einladung zur Asse-Andacht**

**am 22. März 2009, 18:00 Uhr,  
am Schacht nördlich von Remlingen**



Die Evangelische Jugend in der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig, die evangelischen Kirchengemeinden an der Asse und andere laden recht herzlich zu einer Andacht am Waldrand bei der Schachanlage Asse II, nördlich von Remlingen, ein. Die Veranstalter wollen mit dieser Andacht zum Jahreszeitenwechsel unter dem Motto „Wachet und betet“ vor dem Hintergrund des biblischen Auftrags zur Bewahrung der Schöpfung ihre Sorge um die Risiken der Atomenergie und die Probleme der Endlagerung von Atommüll im Salzstock der Asse Ausdruck verleihen. Mitgedacht werden Themen wie Stromfasten, Stromanbieterwechsel, Atomausstieg, Stand der Klage und „Was kommt nach der Lichterkette?“.

Veranstalter dieser Andacht sind im Einzelnen:  
*die Evangelische Jugend in der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig,  
die Ev.-luth. Propstei Schöppenstedt,  
die Tschernobyl-Initiative in der Propstei Schöppenstedt e.V.,  
der Pfarrverband Groß und Klein Denkte mit Sottmar  
die Evangelischen Kirchengemeinde St. Barbara in Wittmar,  
der Pfarrverband Remlingen,  
AK Frieden konkret aus der Kirchengemeinde St. Thomas, Wolfenbüttel,  
die katholische Pfarrei St. Petrus.*

Evangelische Jugend, Arbeitsbereich Kinder- und Jugendarbeit/ajab,  
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1, 38300 Wolfenbüttel,  
Tel: 0 53 31/ 802-565, Landesjugendpfarrer Martin Labuhn.

Kirchengemeinde St. Barbara, Wittmar, Pfarrerin Kirstin Müller  
Forstweg 14, 38329 Wittmar, Tel: 0 53 37/5 38.